

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Planung und Verkehr bekräftigt die ÖPNV-Weiterentwicklungsstrategie des Rhein-Sieg-Kreises.

Die derzeit ausgesetzten Angebotsverbesserungen sollen umgesetzt werden, sobald es die personellen Ressourcen im Fahrdienst zulassen.

Für die derzeit planmäßig eingeschränkten Linien 509, 529 und 552 wird die Verwaltung beauftragt, in Abstimmung mit den betroffenen Städten und dem benachbarten ÖPNV-Aufgabenträger Bundesstadt Bonn eine Konzeption zur nachfragegerechten Optimierung zu erarbeiten und dem Ausschuss für Planung und Verkehr zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der RSVG darauf hinzuwirken, dass Maßnahmen zur Personalgewinnung bzw. Vergrößerung des Personalbestandes im Fahrdienst höchste Priorität eingeräumt wird.

Bezüglich der Linie 529 begrüßt der Ausschuss die Aussage der Verwaltung kurzfristig Gespräche mit der Bundesstadt Bonn, dem Schulträger und der Schule zu führen und bittet darum, über die Ergebnisse den Ausschussmitgliedern auch außerhalb des Sitzungsturnus zu berichten und mögliche Verbesserungen kurzfristig umzusetzen.